

Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord

TV 1909 Petersberg III : Hünfelder SV 1919 IV
Samstag, 18.03.2023, 18:00 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem TV 1909 Petersberg III und dem Hünfelder SV 1919 IV im Endergebnis wider

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TV 1909 Petersberg III das Spiel in der Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord gegen den Hünfelder SV 1919 IV am Samstagabend mit 9:6 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Samstag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Jürgen Stroscher. Hervorzuheben ist, dass die Gastmannschaft unter Einsatzes von 3 Ersatzspielern spielte. Wie spannend der Mannschaftskampf wirklich war, zeigte am Ende das Satzverhältnis von 32:29.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Derbort / Stumpf gelang es, Falkenhahn / Götze im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Polk / Rülle beim 11:6, 11:13, 11:5, 11:5 gegen Winkler / Müller doch überlegen. Schrimpf / Stroscher versäumten es hingegen mit einem 4:11, 11:9, 5:11, 6:11 gegen Sander / Böckner, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sebastian Polk bekam es nun mit Sebastian Müller zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Sebastian Polk am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. 2 Sätze lang fand Michael Schrimpf gegen Sebastian Winkler keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel im Anschluss doch noch in fünf Sätzen gewann. Was eine Aufholjagd! Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Die siebringende Taktik fehlte daraufhin Stefan Rülle bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Sander ab dem Start. Über eine lange Zeit dagegehalten konnte dann Thorsten Derbort beim 2:3 gegen Vinzenz Falkenhahn. Das Spiel verlor Derbort dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Marko Stumpf war im Einzel gegen Harry Böckner nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Einen knappen Erfolg feierte daraufhin Jürgen Stroscher beim 3:2 gegen Lennart Götze, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Auf dem falschen Fuß erwischte Sebastian Polk seinen Gegner Sebastian Winkler beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. 17:3 (Polk) bzw. 17:13 (Winkler) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Michael Schrimpf verlor im Anschluss sein Match gegen Sebastian Müller unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 5:11, 9:11, 3:11. Zwischenzeitlich konnte Stefan Rülle zwar einen Satz gewinnen, verlor daraufhin das im Vorfeld als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Spiel gegen Vinzenz Falkenhahn aber trotzdem mit 1:3. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 18 Siege und 8 Niederlagen für Falkenhahn aus. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Thorsten Derbort eine 1:3-Niederlage gegen Thomas Sander kassierte. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Derbort damit auf 7, während er bislang 3 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Marko Stumpf und Lennart Götze, ehe sich der Spieler des TV 1909

Petersberg III mit 3:2 durchsetzen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Stumpf endete. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Jürgen Stroscher gewann gegen Harry Böckner mit 3:2. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:2 (Stroscher) und 1:3 (Böckner). Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV 1909 Petersberg III am 01.04.2023 gegen die TTF 1956 Niederbieber III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 31.03.2023 gegen den FSV 1928 Schwarzbach II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TV 1909 Petersberg III

Doppel: Derbort / Stumpf 1:0, Polk / Rülle 1:0, Schrimpf / Stroscher 0:1

Einzel: S. Polk 2:0, M. Schrimpf 1:1, S. Rülle 0:2, T. Derbort 0:2, M. Stumpf 2:0, J. Stroscher 2:0

Hünfelder SV 1919 IV

Doppel: Winkler / Müller 0:1, Falkenhahn / Götze 0:1, Sander / Böckner 1:0

Einzel: S. Winkler 0:2, S. Müller 1:1, V. Falkenhahn 2:0, T. Sander 2:0, L. Götze 0:2, H. Böckner 0:2